



Interdisziplinäres Zentrum für Palliativmedizin

Strukturierte klinische Präsentation in der Palliativmedizin (SKIPP)

Der Mensch im Zentrum palliativer Umsorgung und Behandlung

Name, Alter, Beruf, soziale Situation

Aufnahmerelevante Diagnose und Erkrankungsverlauf

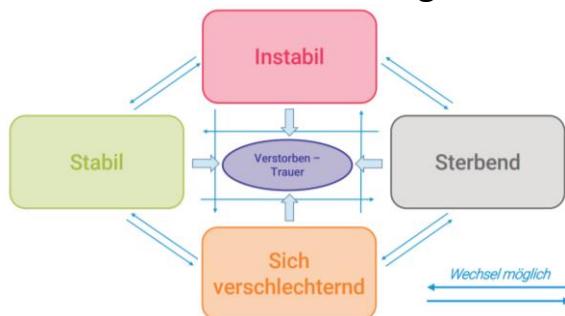
Erstdiagnose, relevante Befunde und Therapie-/entscheidungen,
aktueller Status Erkrankung und AZ

Symptomlast und die vier Dimensionen des Total-Pain-Konzeptes

Intensität, Charakter, bessernde/verschlechternde Faktoren

-  **physisch** Dyspnoe, Schmerzen, Übelkeit, Schwäche, Mobilitätsdefizit, Obstipation etc.
-  **psychisch** Delir, Angst, Depressivität, Demoralisation, Autonomieverlust, Erschöpfung, Schlafstörung etc.
-  **sozial** Familie, Zugehörige, Ressourcen, Hobbies, Vorsorgeinstrumente, Versorgungsplanung etc.
-  **spirituell** Religion, Verbundenheit und Beziehung zur Welt, Moral- und Wertvorstellungen etc.

Multiprofessionelle Team einschätzung der Palliativphase



vgl. Palliative Care Outcomes Collaboration

vgl. Palliativphasen in der spezialisierten Palliativversorgung, Bausewein et al.

Palliativphase und Lebenszeitprognose

vgl. Jonen-Thielemann

Rehabilitationsphase	Monate bis Jahre
Präterminalphase	Wochen bis Monate
Terminalphase	Tage bis Wochen
Finalphase	Stunden bis Tage
entsprechend Team einschätzung: ggf. „Handlungsempfehlung Sterbephase“ (HES)	